



Kampfmittelsprengung in Gey

Vier Panzerfäuste des Zweiten Weltkriegs kontrolliert geräumt

Am 15. Oktober wurde der Kampfmittelräumdienst zu einem Kampfmittelfund auf ein privates Grundstück in die Oberstraße nach Gey gerufen. Da die dort gefundenen vier Panzerfäuste nicht transportabel waren, mussten sie vor Ort kontrolliert gesprengt werden. In einer gemeinsamen Aktion des Ordnungsamtes der Gemeinde Hürtgenwald und der Freiwilligen Feuerwehr Hürtgenwald wurden rund 100 betroffene Anwohner der Oberstraße, Bergstraße und Josef-Köller-Straße in einem Radius von 150 m rund um die Fundstelle aufgefordert, ihre Häuser für die Dauer der Sprengung zu verlassen. Das Pfarrheim Gey wurde den Anwohnern als Aufenthaltsort angeboten, was auch einige Personen in Anspruch nahmen.

Die Sprengung wurde um 15.10 Uhr erfolgreich durchgeführt, anschließend konnten die Sperrungen der angrenzenden Straßen und Wanderwege aufgehoben werden und die Anwohner konnten zu ihren Häusern zurückkehren. Ordnungsamt und Feuerwehr waren insgesamt mit ca. 20 Kräften im Einsatz.



Ruhender Straßenverkehr

Rücksichtnahme und Sicherheit beim Parken



Das Parkverhalten in den Straßen im gesamten Gemeindegebiet hat sich deutlich verschlechtert. Es wird auf Bürgersteigen, vor Schulen, in unübersichtlichen Kurven, gegenüber von Einmündungen usw. geparkt.

Ebenfalls werden Einsätze von Feuerwehr, zuletzt im Ortsteil Kleinhau in den frühen Morgenstunden an einem Sonntag, und Rettungsdienst durch Falschparker behindert, sodass die Helfer erst verspätet eingreifen können.



In diesem Zusammenhang wird hier nochmals darauf hingewiesen, dass grundsätzlich eine Durchfahrtsrestbreite von 3,05 m vorhanden sein muss. Besteht diese nicht, muss eine andere Parkmöglichkeit gesucht werden. Da es hier nicht zuletzt um Fragen der Sicherheit von schwächeren Verkehrsteilnehmern geht, sondern auch um die Einhaltung von Ver-

kehrsregeln, um einen sicheren Straßenverkehr zu ermöglichen und zu gewährleisten, wurde zum 01.11.2018 ein Dienstleistungsvertrag zur Überwachung des ruhenden Verkehrs abgeschlossen.

Die Überprüfungen erfolgen ab sofort grundsätzlich im gesamten Gemeindegebiet. Sollten jedoch bestimmte Örtlichkeiten besonders überprüft werden, wird von Seiten der Gemeinde darauf ge-sondert hingewiesen.

Zivil- und Katastrophenschutz

Erweiterung des gemeindlichen Sirenennetzes

Im Oktober wurde am Dorfplatz in Simonskall eine weitere Mast-Sirene aufgestellt.

Bisher wurden die Einwohner aus Simonskall mit einer Motorsirene alarmiert, welche sich auf dem Hotel „Im Wiesengrund“ befunden hat. Durch die Tallage von Simonskall war der Alarmierungsempfang je nach Wetterlage bei der Motorsirene so abgeschwächt, dass nun dort eine 16-Meter hohe Mastsirene errichtet wurde.

Damit auch das Sirenennetz im Falle des Falles funktioniert, gehören die Durchführung von Probealarmen hierzu. Diese werden grundsätzlich an drei bis vier Terminen im Jahr, zurzeit Samstagmittag um 12 Uhr, durchgeführt. Es ertönt eine kurze Sequenz von einigen Sekunden. Zurzeit ist lediglich die Warnung im Zivil- und Katastrophenschutzfall vorgesehen. Eine Alarmierung der Freiwilligen Feuerwehr erfolgt weiterhin über sog. „digitale Funkmeldeempfänger“.





„Heimatförderung“

... bietet Vereinen und Dorfforen neue Möglichkeiten

Das Land Nordrhein-Westfalen hat ein Programm zur Heimatförderung mit 5 Elementen verabschiedet und stellt dafür bis 2022 rund 150 Mio. € zur Verfügung.

Ein Element ist der „Heimat-Scheck“, womit unbürokratisch das Engagement von örtlichen Vereinen, Organisationen oder Initiativen gefördert werden sollen, die sich mit Maßnahmen und Projekten zu Heimat beschäftigen und die geeignet sind, Menschen für lokale und regionale Besonderheiten zu begeistern, ohne dabei andere auszgrenzen. Ideen, die eigentlich nicht viel Geld kosten, die aber einen großen Mehrwert für die Gemeinschaft versprechen, können durch diese Förderung unverzüglich verwirklicht werden. Jährlich werden 1000 Heimatschecks à 2.000,00 € bereitgestellt. Kulturringe, Heimatvereine, Heimatinitiativen u. a., aber auch Privatpersonen sollten schnellstmöglich einen Förderantrag stellen. Je Zuwendungsempfänger kann nur eine Maßnahme jährlich berücksichtigt werden.

Weitere Informationen und Antragsformulare sind auf der Internetseite des Landesministeriums www.mhkg.nrw/heimat/heimatfoerderprogramm/ zu finden. Dabei wird die Antragstellung und der Verwendungsnachweis vom Ministerium auf ein Minimum reduziert, sodass schnell und unbürokratisch Projekte gefördert werden können.

Anträge für den „Heimat-Scheck“ können zudem auch online gestellt werden. Hiermit besteht die Möglichkeit, seinen Ort, seine Gemeinde oder seine Region, seine Stellung als Verein in der örtlichen Gemeinschaft darzustellen und auch hier die Beziehungen zur Heimat herzustellen. Ich darf daher ausdrücklich die Vereine und Dorfforen in der Gemeinde Hürtgenwald auffordern, sich mit dem Thema zu identifizieren und von der Antragsmöglichkeit Gebrauch zu machen.

Der Kreis Düren berät

Gesetzliche Betreuung und Vorsorgevollmachten

Die Betreuungsstelle des Kreises Düren bietet regelmäßige Sprechstunden zur gesetzlichen Betreuung, Vorsorgevollmachten und Patientenverfügung in den Räumlichkeiten des Rathauses an.

Stefan Schnee, Mitarbeiter der Betreuungsstelle des Kreises Düren, berät sie dazu und zu allen Fragen rund um die gesetzliche Betreuung gern, und zwar vertraulich, neutral und kostenlos, denn einige formale Besonderheiten gilt es bei der Vorsorge zu beachten. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Beratungsort: Rathaus der Gemeinde Hürtgenwald
August-Scholl-Straße 5
52393 Hürtgenwald
Zimmer 125

Anmeldung bitte unter Telefon 02429/309-73 (Frau Görgen) oder 02429/309-22 (Herr Görner).

Die Termine für das Jahr 2019 sind wie folgt:

21.02.2019, 18.04.2019, 13.06.2019, 08.08.2019, 26.09.2019,
05.12.2019 jeweils donnerstags von 10 Uhr bis 12 Uhr

Ausstellungseröffnung am 23.11.

„30 Geschichten um ein Bild“ in Simonskall

Der Künstler-Stammtisch des Kunst- und Kulturvereins HöhenArt Hürtgenwald e.V. lädt herzlich zu der Premiere „30 Geschichten um 1 Bild“ ein, am Freitagabend, 23. November, um 19.30 Uhr, ins Junkerhaus nach Simonskall. Der Eintritt ist frei.

KünstlerStammtisch HöhenArt **Hürtgenwald e.V.**
Kunst & Kultur



Premiere „Junkerhaus“ Simonskall Nr.4



„Majuremnee“
von anno Tuback
bis Höck un
wegge bess
Övvermorje.

30 Geschichten um 1 Bild

23. November 19:30Uhr

Sa. 24.11.
von 14 - 17 Uhr

So. 25.11.
von 11 - 16 Uhr

Verlängert: samstags und sonntags bis 23. 12. gleiche Zeiten.

Nach seinem 10-jährigen Jubiläum im Kreishaus geehrt, arbeitet der Vereinstammtisch mit seinen bekannten Künstlern jetzt weiter heimatbezogen nach dem Mundart-Motto:

**„Majurmnee, von anno Tuback bis Höck
un wegge bess Övvermorje“.**

Spannende und fantasievolle Bild-Geschichten rund um Hürtgenwald ausgehend von einer alten Postkartenansicht um 1900.

Weitere Termine der Ausstellung sind Samstag, 24.11. von 14 – 17 Uhr, Sonntag, 25.11., von 11 – 16 Uhr, und an den folgenden Wochenenden bis zum 23.12. bei gleichen Öffnungszeiten.

SEKUNDARSCHULE NORDEIFEL

Wir laden alle Kinder und Eltern der 3. und 4. Klassen herzlich zu unseren Informationstagen ein!

Samstag, 17.11.2018 in Simmerath | 10.00 Uhr

Walter-Bachmann-Str. 40, 52152 Simmerath
Telefon 02473 - 9378280



Samstag, 08.12.2018 in Hürtgenwald | 10.00 Uhr

August-Scholl-Str. 4, 52393 Hürtgenwald
Telefon 02429 - 944029



Die Sekundarschule Nordeifel...

...ist eine Schule für alle Schüler



...führt zu allen Abschlüssen der Sekundarstufe I

...kooperiert mit dem St. Michael Gymnasium in Monschau und dem Franziskus Gymnasium in Vossenack

...richtet Differenzierungskurse in den Hauptfächern ein

...gewährleistet den verlässlichen Ganztag

...bietet 3 Fremdsprachen an

...nimmt regelmäßig an Schulwettbewerben teil

....pflegt ein ansprechendes Schulleben

...führt Schulskifahrten durch

Wir freuen uns, euch, liebe Mädchen und Jungen, und Sie, liebe Eltern, in unseren Schulen begrüßen zu dürfen!

WWW.SEKUNDARSCHULE-NORDEIFEL.DE

Die Gemeinde Hürtgenwald sucht **zum nächstmöglichen Zeitpunkt**



eine(n) staatlich anerkannte(n) Erzieher/in als Schwangerschaftsvertretung (Vollzeit) für die gemeindlichen Kindertageseinrichtungen

Nähere Informationen finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Hürtgenwald unter www.huertgenwald.de

Hürtgenwald, 07. November 2018

Gemeinde Hürtgenwald
Der Bürgermeister

Fotoausstellung Kalender „Heimatliebe 2019“

Das Projekt BürgerInnen-Kalender unter dem Motto „Heimatliebe“ wird **am Donnerstag, 29.11.2018, um 17.00 Uhr** (vor der Ratssitzung), im Foyer des Rathauses vorgestellt.

Die Hürtgenwalder Hobby-Fotografinnen und Fotografen stellen ihre schönsten Landschaftsfotos im großformatigen Posterformat, in denen ihre Heimatliebe zu Hürtgenwald sichtbar ist, bis 15. Januar 2019 im Rathaus aus.

Volkstrauertag ... in Hürtgen am 18.11.2018



Die Gemeinde Hürtgenwald weist darauf hin, dass zum Volkstrauertag Gedenkfeiern an den Kriegsgräberstätten im Kreis Düren durchgeführt werden.

Die zentrale Gedenkfeier für Hürtgenwald des Volksbundes deutscher Kriegsgräberfürsorge e.V., Kreisverband Düren,

findet am **Sonntag, 18. November 2018, gegen 10.15 Uhr (Messe 09.15 Uhr)**,

auf dem Soldatenfriedhof in Hürtgen statt.

www.volksbund.de

Babysitter-Kurs ... in Gey

Das Familienzentrum „Eifelzwerge Gey“ bietet auch in diesem Jahr wieder einen Babysitterkurstag an. Interessierte Jugendliche ab 13/14 Jahren melden sich bitte bei beim Familienzentrum in Gey unter Tel. 02429/7665, um dann den Termin zu vereinbaren. Wir benötigen 8–10 Jugendliche, gerne auch Jungs! Ihr erhaltet nach dem Kurstag ein Diplom.

Wir freuen uns auf euch!

Liebe Grüße von den Eifelzwergen in Gey



Offene Jugendarbeit in der Gemeinde

Aktionen im Winter

Am Montag, 03.12.2018, von 15 – 19 Uhr, findet ein Workshop für Kids ab 10 Jahren zum Thema:

„Jugend hackt“- Thema: „Knack den Code“ im Rathaus der Gemeinde Hürtgenwald statt.

Der Workshop ist kostenlos und wird von der Fachstelle für Jugendmedienkultur in Köln angeboten und geleitet.

Anmeldung bei den Jugendbetreuern: jugendbetreuung@huertgenwald.de

Kino für Kids ab 6 Jahren am Freitag, 07.12.2018, von 15 – 17 Uhr, in der GGS Vossenack

Es wird gezeigt:

„Zugvögel – wenn Freundschaft Flügel hat“

Einritt: 1,00 €

Trailer im Internet.

Bei Fragen:

Sonja Kersting: 0151/12618337 oder Sara Jungherz: 0151/12618347

Langer Lesewinterabend in Kleinhau

im Rathaus

Freitag, 18.01.2019 von 17 – 21 Uhr

kostenlos

Für Kids ab 8 Jahren

Es erwarten euch viel Zeit zum Lesen, spannende Vorlesegeschichten, Buchvorstellungen, Entspannungsreise, ein kleiner Imbiss, eine geheimnisvolle Reise in die Dunkelheit u.v.m.

Ferienspiele in Hürtgenwald

Entdecken – entspannen – erleben – Spiel und Spaß für 35 Kinder

Viel Abwechslung gab es auch in diesem Jahr für die Hürtgenwalder Kinder bei den Entdeckerferien im Schulzentrum Kleinhau.

Am ersten Tag konnten die Kinder mit allen Sinnen die Natur erleben und mit Kräuterpädagogin Claudia Bünten Zuberkräuter sammeln, Windlichter und Kerzen basteln. Sportliche Aktionen mit einem Selbstverteidigungs-Schnupperkurs des Budocenter Claudia Usai aus Bergstein oder Fußballturnier auf dem Kunstrasenplatz und Entspannung und Vertrauen erfahren ließen den zweiten Tag der Ferienspiele wie im Fluge vergehen. Am dritten Tag fuhren wir mit dem Bus ins Kinder-Abenteuermuseum „Odysseum“ nach Köln, wo es viel auszuprobieren und zu staunen gab. Ein tolles Erlebnis für die Kinder und die Betreuer!

Mit einer Schnitzeljagd durch den Hürtgenwald und einem selbst gewählten Kinofilm endeten die Ferienspiele 2018. Lachende und staunende Kindergesichter haben uns gezeigt, dass die Entdeckerferien auch in diesem Jahr ein voller Erfolg waren.

Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit mit dem Schulträger, der uns die Räumlichkeiten zur Verfügung stellt, für das leckere Essen bei Susanne Gübbels und ihrem Forsthaus-Team und bei unseren ehrenamtlichen HelferInnen, ohne die so eine Freizeit nicht möglich wäre.



Weitere Fotos sind im Internet zu sehen: www.huertgenwald.de unter „Offene Jugendarbeit“.

Euer Jugendbetreuerteam

Sara Jungherz und Sonja Kersting

*Herzlichen
Glückwunsch!*

Herzlichste Glückwünsche spreche ich auch im Namen von Rat und Verwaltung aus:

Altersjubiläen

80. Geburtstag

Frau **Gertrud Wolf** aus Gey
(27.11.2018)

90. Geburtstag

Frau **Maria Kaulen** aus Vossenack
(18.11.2018)
Herr **Matthias Fleck** aus Großhau
(28.11.2018)

Jubiläum

Diamantene Hochzeit

Eheleute **Agnes** und **Johann Schall**
aus Brandenberg (28.11.2018)

Eheschließung

Bianca Rüttgers und **Martin Nießen**
aus Vossenack (20.10.2018)

Ihr **Axel Buch**
Bürgermeister

Impressum

Herausgeber und verantwortlich i.S.d.P.:

Gemeinde Hürtgenwald
Der Bürgermeister
August-Scholl-Str. 5, 52393 Hürtgenwald
Tel.: 0 24 29/309-0 · Fax: 309-70
www.huertgenwald.de
buergermeister@huertgenwald.de

Layout/Druck: Rainer Valder, Tel. 901023

